



Aus dem Hessischen Landtag

01.03.2019

Eva Goldbach MdL

Innenpolitische Sprecherin

Weitere neue Abgeordnete der GRÜNEN mit ersten Reden im Landtag

Auch in der zweiten Plenarwoche des neuen Parlaments haben neue GRÜNEN-Abgeordnete ihre ersten Reden gehalten. Im ersten Februar-Plenum hatten sieben von 15 der [neuen Abgeordneten erste Reden](#) gehalten. In der zweiten Plenarwoche in diesem Monat waren es:



Kathrin Anders



Nina Eisenhardt



Hans-Jürgen Müller



Katy Walther

Kathrin Anders aus Bad Vilbel, Nina Eisenhardt aus Darmstadt, Hans-Jürgen Müller aus Witzenhausen und Katy Walther aus Obertshausen.

[Mehr Infos zu den neuen Kolleginnen und Kollegen hier.](#)

Regierungserklärung zur Kriminalstatistik

Die [Polizeiliche Kriminalitätsstatistik](#) zeigt eine sehr erfreuliche Entwicklung. Die Anzahl der erfassten Straftaten in Hessen ist in 2018 erneut gesunken, die Zahl der aufgeklärten Fälle ist erneut gestiegen auf 64,2 Prozent der Straftaten. Die Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) ist erneut gesunken auf einen der niedrigsten Werte aller Bundesländer.



Daran gemessen haben wir die niedrigste Gefährdung durch Kriminalität seit 1979 – eine gute Nachricht für die Bürgerinnen und Bürger. Dass Hessen eines der sichersten Bundesländer ist, haben wir der engagierten Arbeit der Polizistinnen und Polizisten zu verdanken. Dafür gebührt ihnen Dank und Anerkennung.

Meine Rede zur Kriminalstatistik können Sie [hier sehen und hören](#) sowie [hier nachlesen](#).

Eintracht-Spiel

Wir begrüßen die Ankündigung des Frankfurter Polizeipräsidenten, den Polizeieinsatz im Waldstadion wie jeden Großeinsatz der Polizei auszuwerten. Das leistet einen wesentlichen Beitrag zur Versachlichung der Debatte und dient dazu, richtiges Handeln ebenso zu erkennen wie mögliche Fehler. Die Polizei verdient und braucht im Rechtsstaat unser grundsätzliches Vertrauen UND muss sich zugleich im Rechtsstaat Fragen und Kritik stellen.



Ich bin zuversichtlich, dass in Zukunft die Spiele der Eintracht in Frankfurt in einer kooperativen und engen Abstimmung mit den Polizeibehörden gemeinsam gut vorbereitet werden.

Meine Rede zum Polizeieinsatz können Sie [hier sehen und hören](#)

Nachhaltige Landwirtschaft

Hessen soll Ökomodellregion Deutschlands werden. Wir stehen für eine umfassende nachhaltige Entwicklung der Landwirtschaft für mehr Umwelt- und Klimaschutz. Wir wollen den erfolgreichen [Ökoaktionsplan](#) fortsetzen und setzen auf Anreize und freiwillige Schritte für alle - Ökobetriebe wie Konventionelle.

[Mehr Informationen hier.](#)



Azubi-Card

Die neue [Azubi-Card](#) für Auszubildende in Hessen stärkt die Duale Berufsausbildung und ermöglicht den Auszubildenden eine Vielzahl von Vergünstigungen. Die Azubi-Card ist eine Initiative der IHK Frankfurt mit Unterstützung des Hessischen Wirtschaftsministeriums, der sich alle hessischen IHKen, die Handwerkskammern, die Landes Zahnärztekammer und die Landesärztekammer angeschlossen haben. Zum laufenden Schuljahr haben 49.900 Menschen eine berufliche Ausbildung in Hessen begonnen – 1,6 % mehr als im Vorjahr.



Brexit-Gesetz

Das [Brexit-Übergangsgesetz](#) soll für den Fall eines geregelten Brexits während der geplanten Übergangsphase Rechtsklarheit für die Bürger*innen und für Unternehmen in Hessen schaffen. Egal, ob es am 29. März einen geregelten oder einen unregulierten Brexit gibt, eine Verschiebung des Termins oder ein zweites Referendum: Großbritannien ist und bleibt Teil unserer Werte- und Handlungsgemeinschaft in Europa.



Istanbul-Konvention

Die [Istanbul-Konvention des Europarates](#) ist ein Maßstab für alle Schritte zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt. Zur Umsetzung haben wir in Hessen regionale Arbeitskreise und Kommunen besser koordiniert. Das Sozialbudget sorgt für eine verlässliche Finanzierung. Wir stärken Frauenhäuser, Interventions- und Beratungsstellen. Wir unterstützen Trägervereine dabei, Wohnraum für stabilisierte Frauen zu finden, damit die Schutzplätze der Frauenhäuser denen zur Verfügung stehen, die sie akut brauchen. Wir wollen es Frauen hessenweit ermöglichen, nach einer Vergewaltigung auch ohne Anzeige eine Beweissicherung vornehmen zu lassen, die als Dokumentation vor Gericht verwendet werden kann. Die medizinische und psychosoziale Versorgung soll landesweit ausgedehnt werden. [Mehr Infos hier](#).



Steuergerechtigkeit

In der EU geht durch Steuervermeidung und -betrug geschätzt jährlich etwa eine Billion Euro verloren. Die hessische Finanz- und Steuerverwaltung wird ihr Personal aufstocken und besser ausbilden, um mit den Spezialist*innen in Beratungsfirmen mithalten zu können. Auf Initiative der Hessischen Landesregierung wurde eine Reform der Grunderwerbssteuer auf Bundesebene beschlossen, u.a. um [Share Deals](#), mit denen Unternehmen die Grunderwerbssteuer vermeiden können, einzuschränken. [Mehr Infos hier](#).



Digitalpakt

Die [Digitalisierung im Bildungsbereich](#) wird dann ein Erfolg, wenn sie zum Nutzen der Schülerinnen und Schüler gestaltet wird. Wir wollen mit der Digitalisierung den Kompetenzerwerb aller Schülerinnen und Schüler in möglichst vielen Bereichen der Kerncurricula fördern. Wir sind überzeugt, dass es richtig ist, einen eigenen Hessischen Digitalpakt auf den Weg zu bringen, wie im Koalitionsvertrag verabredet. Damit werden wir dafür sorgen, dass das Geld aus dem Digitalpakt klug eingesetzt wird und keine Investitionsruinen entstehen.



Behinderten-Gleichstellungsgesetz

Das neue [Hessische Behindertengleichstellungsgesetz](#) schreibt klare Handlungsleitlinien für die Behörden fest und stellt sicher, dass alle Betroffenen bundesweit vergleichbare Standards vorfinden. Der/die Beauftragte der Landesregierung für Menschen mit Behinderung wird das Amt künftig hauptamtlich ausüben und dem Sozialministerium zugeordnet sein. Sie/er bekommt bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention wichtige Kompetenzen. Gemeinsam mit dem Inklusionsbeirat kann sie/er Schritte zur Umsetzung der Konvention anregen.



[Mehr Informationen hier.](#)

KURZ NOTIERT:

WEIBERFASTNACHT



Ausgerechnet Weiberfastnacht hatte sich Grebenhains Bürgermeister Sebastian Stang für einen Besuchstermin im Landtag ausgesucht. Noch bevor das Gespräch begann, kannte Ministerin Hinz keine Gnade: Der Schlips musste ab. Gut lachen hatte Bürgermeister Lothar Bott aus Gemünden-Felda (*Mitte*): Er trug an diesem Tag keine Krawatte.

MITGLIEDERZUWACHS



Wir haben allein seit der Landtagswahl im Oktober mehr als 360 neue Mitglieder hinzugewonnen und sind jetzt 6160 GRÜNE in Hessen – so viele wie nie zuvor.

Ende 2017 hatten wir 5140 Mitglieder – ein Zuwachs von mehr als 1.000 Mitgliedern ist eine tolle Bestätigung unserer klaren Haltung.

TENURE-TRACK-STELLEN



Der Bund stellt den Ländern Fördermittel für die [Tenure-Track-Professuren](#) zur Verfügung.

Hessen konnte in der ersten Bewilligungsrunde 39 Professuren erlangen und will das Programm mit der Goethe-Universität Frankfurt, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Technischen Universität Darmstadt umsetzen.